



### PRESSESPRECHERIN

**Kerstin Waschke**  
Oststraße 105  
04299 Leipzig  
**Telefon:**  
0341 8670-720  
**Telefax:**  
0341 8629327  
**E-Mail:**  
[K.Waschke@sachsenlotto.de](mailto:K.Waschke@sachsenlotto.de)

Besuchen Sie Sachsenlotto in den Sozialen Netzwerken:



20.12.2018

### SACHSENLOTTO informiert:

- **15 Millionen Euro-Gewinn angemeldet:**
- **Multimillionär will weiterleben wie bisher**

Endlich: Der Lottogewinner aus dem Erzgebirge hat sich gemeldet. Er kam persönlich zur Gewinnanmeldung in die Lottozentrale nach Leipzig. Die Lottoziehung am 1. Dezember 2018 hat ihn zwar zum Multimillionär gemacht, doch er meldete sich erst nach gut zweieinhalb Wochen. Dies ist ebenso ungewöhnlich wie die Gewinnhöhe von genau 15.518.060,30 Euro.

„Ich freue mich sehr, dass sich der Gewinner jetzt gemeldet hat und unsere Suche so erfolgreich war“, sagt Siegfried Schenek, Geschäftsführer der Sächsischen Lotto-GmbH. „So können wir ihm seinen Millionengewinn noch vor Weihnachten überweisen.“

Zur Gewinnanmeldung kam der Sachsenlotto-Multimillionär zusammen mit seiner Frau. Er spielt regelmäßig LOTTO 6aus49, meist Zufallstipps. „Eigentlich kontrolliere ich meine Tipps nicht nach der Lottoziehung, sondern lasse immer in der Annahmestelle eine Gewinnprüfung machen. Doch diesmal bin ich nicht dazu gekommen. Als wir hörten, dass es im Erzgebirge einen Millionengewinn gibt, hat meine Frau die Zahlen zu Hause verglichen. Wir konnten es erst nicht glauben, dass wir die Gewinner sind“, erzählt er. Dann haben er und seine Frau sich erst einmal an den Gedanken gewöhnen müssen, Millionäre zu sein. Und es stand für sie fest, dass sie zusammen zur Lottozentrale nach Leipzig fahren wollten. „Wir haben die Suche nach uns verfolgt, aber wir konnten nicht früher kommen. Wir haben jetzt unseren freien Tag genutzt. Vor Weihnachten wollten wir uns schon melden, dann werden die Geschenke ein klein wenig größer“, schmunzelt der Gewinner.

Jetzt nehmen sie sich Zeit für ihre Pläne: Grundsätzlich wird sich nichts bei ihnen ändern.. Sie wohnen und arbeiten im Erzgebirge. Um in Ruhe weiterleben und arbeiten zu können, haben Sie weder ihr Alter noch ihre Berufe verraten.

Eines ist für beide aber schon jetzt klar: Sie werden ihr Glück mit der Familie teilen.